

Checkliste: Inhalte einer Betriebsvereinbarung zum Thema Mobbing	
Präambel: gemeinsames Bekenntnis der Geschäftsleitung und des Betriebsrats gegen Mobbing, Betonung des Opferschutzes	
Definition von Mobbing im Sinne der Betriebsvereinbarung, ggf. typische Beispiele	
Anforderungen an das Verhalten der Mitarbeitenden (z. B. wertschätzender Umgang miteinander, Vermeidung von Diskriminierungen)	
Regelungen zu Schulungen (z. B. Inhalte, Zielgruppe, Häufigkeit, Mitwirkung des Betriebsrats bei der Erstellung der Schulungskonzepte, Freistellung der Beschäftigten bei Entgeltfortzahlung zur Teilnahme an Schulungen)	
Festlegung von betriebsinternen Ansprechpartnern für Mobbingopfer als erste Anlaufstelle	
ggf. Einrichtung einer internen Beschwerdestelle inkl. Zusammensetzung und Aufgaben	
Teilnahmerecht des Betriebsrats an Personalgesprächen mit Mobbing-Tätern, solange diese der Teilnahme nicht widersprechen	
Vorrang von Versetzungen vor Kündigungen	
Evaluation der Mobbingsituation im Betrieb (z. B. regelmäßige anonyme Befragungen der Mitarbeitenden, Einbeziehung des Betriebsrats bei Erstellung und Auswertung der Umfragen)	